

**Zeitschrift:** Geschäftsbericht / Schweizerisches Nationalmuseum  
**Herausgeber:** Schweizerisches Nationalmuseum  
**Band:** 132 (2023)  
  
**Rubrik:** Organisation

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# 10. Organisation





Organisation, Aufgaben und Kompetenzen des SNM regelt das Bundesgesetz über die Museen und Sammlungen des Bundes (MSG) vom 12. Juni 2009. Seit dem Inkrafttreten am 1. Januar 2010 ist das SNM, das sich aus dem Landesmuseum Zürich, dem Château de Prangins, dem Forum Schweizer Geschichte Schwyz und dem Sammlungszentrum in Affoltern am Albis zusammensetzt, eine öffentlich-rechtliche Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit, die sich selber organisiert und eine eigene Rechnung führt.

Gemäss MSG untersteht das SNM der Aufsicht des Bundesrats, der seine Aufsichtsfunktion insbesondere durch die Wahl des Museumsrates, die Genehmigung des Geschäftsberichts sowie durch die Entlastung des Museumsrates ausübt. Der Bundesrat definiert in der Regel für vier Jahre die strategischen Ziele des SNM, deren Erreichung jährlich überprüft wird.



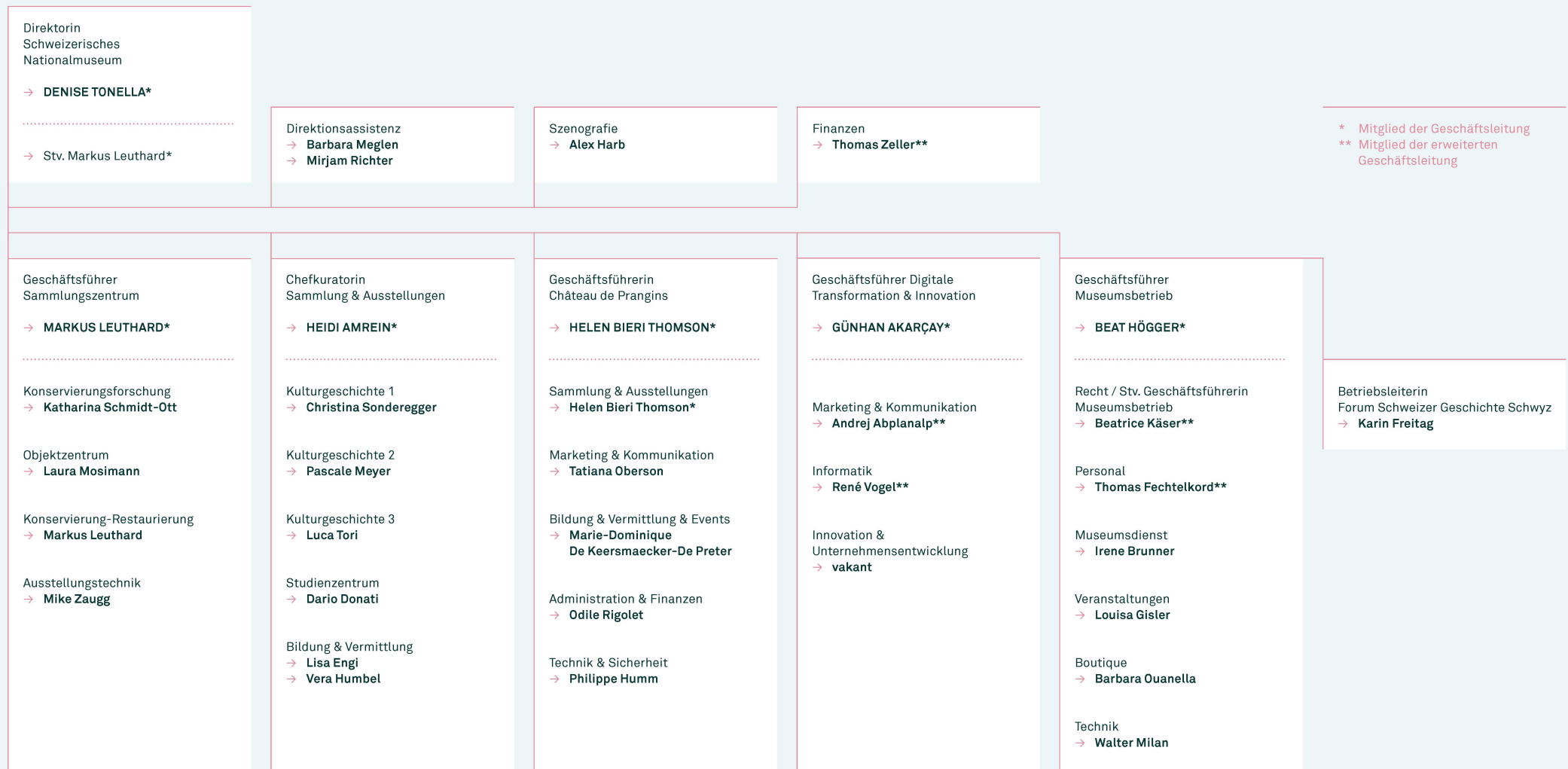
Im Berichtsjahr fanden am 28. März 2023 und am 30. Oktober 2023 Eignersitzungen mit dem Departementsvorsteher bzw. dem Generalsekretär des Eidgenössischen Departements des Innern statt. Die Berichterstattung für das Geschäftsjahr 2022 inklusive Jahresrechnung wurde vom Bundesrat am 19. April 2023 genehmigt, der Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis genommen und den Mitgliedern des Museumsrates für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

Die Organe des SNM sind gemäss Museumsgesetz der Museumsrat, die Geschäftsleitung und die Revisionsstelle. Der Museumsrat ernennt, unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Bundesrat, die Direktorin oder den Direktor des SNM und, auf Antrag der Direktorin oder des Direktors, die übrigen Mitglieder der Geschäftsleitung. Die Direktorin oder der Direktor steht der Geschäftsleitung vor, ist für die operative Führung des SNM verantwortlich, stellt das Personal ein und vertritt die Institution nach aussen.

Zur Dokumentation des Geschäftsgangs wurden dem Museumsrat Quartalsberichte und Mitte Jahr ein Zwischenbericht vorgelegt. Der Museumsrat hat 2023 vier ordentliche Sitzungen abgehalten wie auch der Finanzausschuss des Gremiums.

Die Finanzierung des SNM legt das Parlament alle vier Jahre über die Kulturbotschaft fest, letztmals im Jahr 2020 für die Periode 2021 bis 2024.







# MUSEUMSRAT DES SCHWEIZERISCHEN NATIONALMUSEUMS

- **Tim Guldemann**  
Präsident des Museumsrates  
Politikwissenschaftler, Diplomat  
und Politiker
- **Dr. Sonia Abun-Nasr**  
Direktorin der Universitätsbibliothek  
Bern
- **Larissa Bieler**  
Direktorin SWI swissinfo.ch und  
Mitglied der Geschäftsleitung der  
SRG SSR, Bern
- **Prof. em. Dr. André Holenstein**  
Prof. emeritus für ältere Schweizer  
Geschichte und vergleichende  
Regionalgeschichte, Universität Bern
- **Sandrine Giroud**  
Vizepräsidentin des Museumsrates  
Rechtsanwältin
- **Dr. Marie-France Meylan Krause**  
Archäologin und ehemalige Direktorin  
Site et Musée romains d'Avenches
- **Dr. Fulvio Pelli**  
Anwalt und Notar
- **Stefano Stoll**  
Direktor Festival Images Vevey und  
Ausstellungsmacher



Der Museumsrat (v.l.n.r.): André Holenstein, Larissa Bieler, Sandrine Giroud, Stefano Stoll, Tim Guldemann, Marie-France Meylan Krause, Sonia Abun-Nasr, Fulvio Pelli.



Die Zusammensetzung des Museumsrates blieb unverändert: Von den acht Mitgliedern, vier Frauen und vier Männern, sind 50 Prozent deutschsprachig, 37,5 Prozent französischsprachig und 12,5 Prozent italienischsprachig.

Wegen der erreichten maximalen Mandatsdauer traten Sandrine Giroud und Stefano Stoll per Ende 2023 aus dem Museumsrat aus. Sandrine Giroud brachte wertvolle Überlegungen zu rechtlichen Aspekten in die Diskussionen im Museumsrat ein und engagierte sich im Finanzausschuss des Museumsrates. Seit 2021 fungierte sie als Vizepräsidentin des Gremiums. Stefano Stoll bereicherte die Arbeit des Gremiums mit seinem Blickwinkel als Festivaldirektor. Ausserdem hatte er in seiner Funktion als Mitglied des Museumsrates Einsitz in der Wilhelmina von Hallwil-Stiftung. Den beiden zurückgetretenen Mitgliedern sei an dieser Stelle sehr herzlich für das langjährige starke Engagement gedankt.

Der Museumsrat führte eine Selbstevaluation durch und aktualisierte die Meldungen zu den Interessenbindungen, die auf [www.admin.ch/ch/d/cf/ko/gremium\\_10208.html](http://www.admin.ch/ch/d/cf/ko/gremium_10208.html) einsehbar sind. In Zusammenhang mit der vom Bundesrat beschlossenen Ergänzung des Corporate Governance Leitsatzes 6 und in Ergänzung zu Art. 10 Abs. 2 des Museumsgesetzes (MSG) und Ziff. 7 der Geschäftsordnung des SNM hat der Museumsrat ein Reglement über die Offenlegung von Interessenbindungen verabschiedet, das definiert, welche Tätigkeiten offengelegt werden müssen, sowie die Meldepflicht und das Vorgehen bei einer Verletzung der Offenlegungspflicht und Interessenskonflikten regelt.

Nachdem die Schaffung des neuen Geschäftsleistungsbereichs für Digitale Transformation und Innovation im Vorjahr genehmigt wurde, verfolgte der Museumsrat im Berichtsjahr den Aufbau des neuen Bereichs mit besonderer Aufmerksamkeit.

Im Zentrum der Betrachtung stand die Umsetzung von zentralen Projekten wie dem Sammlungsmanagementsystem oder der Planung eines Customer-Relationship-Management-Systems, das in den nächsten Jahren eingeführt werden soll. Damit soll die Wirkung der Museumsarbeit beim Publikum gemessen werden.

Die Kürzungen der Bundesmittel mit Wirkung ab 2024 und die Teuerung führen zu Einschnitten im Budget des SNM. Zusammen mit der Direktion wurden geeignete Sparmassnahmen diskutiert und beschlossen, um den Ausfällen zu begegnen. Weiter beschäftigte der Museumsrat sich im Berichtsjahr stark mit den Infrastrukturprojekten im Forum Schweizer Geschichte Schwyz und im Sammlungszentrum Affoltern am Albis.

Diskutiert wurden im Museumsrat auch diverse weitere Themen in Bezug auf die künftige strategische Ausrichtung des Museums, dazu gehörte auch die Nachhaltigkeit.



# GESCHÄFTSLEITUNG DES SCHWEIZERISCHEN NATIONALMUSEUMS

- **Denise Tonella**  
Direktorin
- **Markus Leuthard**  
Stv. Direktor und Geschäftsführer  
Sammlungszentrum
- **Dr. Heidi Amrein**  
Chefkuratorin
- **Beat Högger**  
Geschäftsführer Museumsbetrieb
- **Helen Bieri Thomson**  
Geschäftsführerin des  
Château de Prangins
- **Dr. Günhan Akarçay**  
Geschäftsführer  
Digitale Transformation  
und Innovation



Die Geschäftsleitung (v.l.n.r.): Markus Leuthard, Heidi Amrein, Beat Högger, Denise Tonella, Helen Bieri Thomson, Mirjam Richter und Barbara Meglen (Direktionsassistentz), Günhan Akarçay.





Günhan Akarçay, verantwortlich für den neu geschaffenen Geschäftsleitungsbereich Digitale Transformation und Innovation (DTI), hat seine Funktion per 1. April 2023 aufgenommen. In den ersten Monaten wurde die Entwicklung eines DTI-Strategiepapiers, die Einführung eines Projektportfolios und die Planung von zentralen Digitalisierungsprojekten der nächsten Jahre wie etwa das Sammlungsmanagementsystem oder das Customer Relationship Management angestossen. Ziel des neuen Bereichs ist in Anlehnung an die Kulturbotschaft 2025–2028 ausserdem die Förderung und Weiterentwicklung eines vielfältigen Museumserlebnisses dank neuartiger digitaler Vermittlungsformate. Bereits im Berichtsjahr kamen bisher noch nicht eingesetzte Technologien in Ausstellungen zum Einsatz, die auf grossen Anklang stiessen: ein positives Signal, dass das Publikum offen ist für neue museologische Wege.

Die Geschäftsleitung wird im Frühling 2024 ein neues Mitglied begrüßen dürfen: Roman Aebersold wurde am 7. Dezember 2023 durch den Museumsrat zum Nachfolger von Markus Leuthard gewählt, der in Pension geht.

Das neue Leitbild des SNM unter dem Motto «Wir machen Schweizer Geschichte lebendig» liegt seit März vor. Kern dieses internen Arbeitsinstrumentes sind sieben gemeinsam mit den Mitarbeitenden entwickelte Werte, die nun die Grundlage für die Arbeit im SNM darstellen.

Die im Bereich Nachhaltigkeit in den letzten beiden Jahren angestossenen Projekte wurden fortgeführt. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Erweiterung des inklusiven Museumsangebots für Menschen mit Beeinträchtigungen.

Angeichts der vom Bundesrat beschlossenen Querschnittkürzungen und der Teuerung setzte sich die Geschäftsleitung im Berichtsjahr intensiv mit Massnahmen zur Erhöhung der Erlöse und mit Sparmassnahmen auseinander, die verschiedene Bereiche im Museum tangieren.

Um den sicherheitstechnischen Anforderungen zu genügen, ist eine Komplettsanierung der veralteten Haustechnik im Forum Schweizer Geschichte Schwyz notwendig. Weiter bedarf es einer Erweiterung des Sammlungszentrums in Affoltern am Albis, um den Platzbedarf für eine objektgerechte Aufbewahrung des anvertrauten Kulturerbes auch in Zukunft decken zu können. Die Geschäftsleitung begleitete die Planung dieser beiden für die Erfüllung des gesetzlichen Auftrags zentralen Infrastrukturprojekte sehr eng in Zusammenarbeit mit dem BBL und dem EDI.

Im November 2023 durfte die Geschäftsleitung zusammen mit dem Präsidenten des Museumsrates die Subkommission EDI/UVEK der Geschäftsprüfungskommission des Nationalrates im Landesmuseum Zürich begrüßen und einen ausführlichen Überblick über die Institution geben.



# MITARBEITENDE

Das SNM betreibt eine umsichtige Personalstrategie, die sich an der Personalpolitik der Bundesverwaltung orientiert. Für das Berichtsjahr ergibt sich folgender Personal- und Stellenbestand:

Bestand	2023	2022	2021	2020	2019
Mitarbeitende	346	339	331	331	337
Vollzeitstellen (FTE)	202	196	186	190	194

Im SNM arbeiten 34 Prozent Männer und 66 Prozent Frauen. Die Fluktuationsrate liegt bei 13 Prozent (im Vorjahr 9,7 Prozent). Ohne Kulturvermittelnde und Mitarbeitende im Stundenlohn im Bereich Aufsicht und Besucherbetreuung, welche vor oder während einem Studium im Nebenerwerb im SNM tätig waren, beträgt die Fluktuationsrate 8,7 Prozent. 43 Mitarbeitende mit Führungsverantwortung waren im SNM tätig, dies bei einem Frauenanteil von 55,8 Prozent.

Die Verteilung der Muttersprachen ergab im Jahr 2023 einen Anteil von 68,4 Prozent mit deutscher Muttersprache (im Vorjahr 68,9 Prozent), 10,6 Prozent mit französischer Muttersprache (im Vorjahr 10,6 Prozent), 6,8 Prozent mit italienischer Muttersprache (im Vorjahr 6,7 Prozent) und 0,2 Prozent mit rätoromanischer Muttersprache (im Vorjahr keine). 14 Prozent der Mitarbeitenden haben eine andere Muttersprache als eine der Landessprachen angegeben (im Vorjahr 13,8 Prozent).

Im Berichtsjahr waren 17 Praktikantinnen und Praktikanten während oder direkt nach einem Fachhochschul- oder Hochschulstudium im SNM tätig. Zudem waren sechs Lernende in den Lehrberufen kaufmännische/r Angestellte/r, Gebäudereiniger/in, Buchhandel, Informatiker/in ERZ und Polydesigner/in 3D beschäftigt.

Die Beschäftigung und Integration von Menschen mit Behinderungen hat einen hohen Stellenwert. Der Anteil von Mitarbeitenden mit einer Behinderung beträgt 1,4 Prozent. Ausserdem nahmen zwei Personen an einer Arbeitsintegrationsmassnahme teil.

Das SNM prüft alle drei Jahre die Löhne ihrer Mitarbeitenden auf allfällige, nicht erklärbare Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern mit dem Lohnungleichheitsinstrument «Logib». Die Überprüfung im Jahr 2023 hat ergeben, dass die Lohnungleichheit im ganzen Unternehmen gewährleistet ist. Die Abweichung zu Ungunsten der Frauen beträgt 0,6 Prozent (2020: 0,2 Prozent).

## DIREKTION

### Denise Tonella

Dina Dalifoski / Gülnaz Gahramani / Yvette Goetschy Meccariello / Alex Harb / Barbara Meglen / Mirjam Richter / Kerstin Scholz / Thomas Zeller / Charlotte Zysset

## DIGITALE TRANSFORMATION UND INNOVATION

### Günhan Akarçay

Andrej Abplanalp / Milena Pia Bachofen / Alexander Baur / Thomas Bucher / Ulrich Heiniger / Stefan Hengstler / Bernhard Daniel Lindenmann / Anna-Britta Maag / Sebastiano Mereu / Carole Neuenschwander / Pasquale Pollastro / Alexander Rechsteiner / Daniel Rüttimann / René Vogel / Christian Weingart



## SAMMLUNGSZENTRUM

### Markus Leuthard

Christian Affentranger / Ira Allemann / Henrike Luisa Binder / David Blazquez / Jörg Konrad Brandt / Adrian Nino Bringolf / Stefanie Bruhin / Nikki Barla Calonder / Arton Dema / Simon d'Hollosy / Alexander Dittus / Natalie Ellwanger / Ladina Fait / Daniel Glarner / Sofia Hächler / Marc Hägeli / Reto Hegetschweiler / Erwin Hildbrand / Vera Hubert / Ian Hügi / Felix Jungo / Anna Lena Jurt Portmann / Sergio Kupferschmied / Iona Leroy / Philippe Leuthardt / Gaëlle Liengm / Tiziana Lombardo / Sarah Longrée / Sophie Lühr / Charlotte Maier / Véronique Mathieu Lingenhel / Jürg Mathys / Laura Mosimann / Elke Mürrau / Carolin Muschel / Gaby Petrak / Laurine Poncet / Ulrike Felicitas Rothenhäusler / Bibiana Savic / Marcel Sax-Joho / Markus Scherer / Katharina Schmidt-Ott / Alexandra Schorpp / Janet Schramm / Bernard Alain Schüle / David Schwitter / Debbie Sledsens / Julia Stadelmann / Claudio Valerio Stefanutto / Samira Tanner / Milan Tomic / Loredana Vögelin / David von Arx / Sebastian von Peschke / Johannes Kostadin Wagenknecht / Peter Weber / Peter Wyer / Tino Zagermann / Mike Zaugg

## SAMMLUNG & AUSSTELLUNGEN

### Heidi Amrein

Marina Amstad / Irene Antener / Tatiana Arquint / Iva Barišić / Gerda Bissig / Tanja Bitonti / Pierre-Louis Blanchard / Valerie Boban / Thomas Bochet / Anahi Cardona / Linda Christinger / Sophie Lena Dänzer / Paola de Paola Blattman / Dario Donati / Lisa Engi / Aaron Cornelius Estermann / Heinz Fäh / Eva Fischlin Zwicky / Andrea Lisa Franzen / Kristina Gersbach / Riccardo Giacomello / Cristina Gutbrod / Doris Haben / Erika Hebeisen / Christian Hans Hörack / Céline Florence Hug / Vera Xenia Humbel / Chiara Hunger / Joya Indermühle / Christine Keller Lüthi / Michael Kempf / Ursina Klauser / Katharina Barbara Kofler / Amanda Kohler / Andrea Kunz / Francine Lombardo / Valérie Lüthi / Sabrina Médioni / Pascale Meyer Portmann / Fabian Müller / Laurence Neuffer / Jacqueline Perifanakis / Carmela Petralia Kaufmann / Jasmin Joan Pfister / Chantal Pozzi / Jörg Ramel / Pia Regli / Thibaut Joël Reichlin / Susanne Rieder / Maël Tivio Roumois / Mylène Ruoss / Jesper Rusterholz / Rebecca Naomi Sanders / Pia Schubiger Adorno / Daniela Schwab / Raphael Schwere / Remo Sidler / Christina Sonderegger / Katharina Steinegger / Judith Stutz Leutwiler / Peter Suenderhauf / Karin Temperli Müller / Luca Tori / Marilyn Umurungi / Agatha von Däniken / Juri Louis Vonwyl / Maxi Weibel / Christian David Weiss / Petra Winiger Østrup / Balthasar Jakob Zimmermann / Bettina Zimmermann / Nino Zubler

## CHÂTEAU DE PRANGINS

### Helen Bieri Thomson

Céline Allard / Ines Laura Berthold / Barbara Oksana Bühlmann / Marie-Dominique De Keersmaecker-De Preter / Noha El Sadowy / Jonathan Yannick Fellay / Sylvain Frei / Sylvie Gobbo / Valérie Sandra Guillermin / Philippe Humm / Debra Louise Kinson / Véronique Laurent Kamdem / Hester Macdonald / Jacqueline Näpflin Karlen / Sylvie Nickbarte-Barbey / Tatiana Patricia Oberson / Elisabeth Ottige / Marie-Hélène Pellet / Nathalie Pellissier / Matthieu William Péry / Ludivine Proserpi / Anita Racchetta Bays / Jawad Reddani / Stéphane Repas Mendes / Odile Rigolet / André Schärer / Nicole Staremborg / Geneviève Suillot / Anne Capucine Vernain-Perriot / Ana Vulic / Laura Weber / Madeleine Wüthrich Tharin / Fares Zemzemi





## MUSEUMSBETRIEB

### Beat Högger

Susanna Adda / Martina Albertini / Jonas Anelone / Manuel Martín Arango / Chiara Debora Artemisio / Heliane Sonnhild Aschwanden / Güleser Aydin / Giuliano Balmelli / Gabriela Bär Ritter / Jenniffer Barquero Esquivel / Heather Bassole / Heinz Baumann / Sadika Fauza Benedetti / Bernadette Betschart / Silvia Betschart Kistler / Florence Bless / Yanik Andrea Sarah Blumer / Marta Bogialli / Livia Boschung / Silvia Frieda Brander / Hasti Britschgi-Akbarzadeh / Nathalie Brown / Agnes Brügger / Irene Brunner / Peter Roland Buchholz / Sergio Cane / Debora Causio / Laura Cincera / Elena Cogliatti / Filipe Daniel Correia Teixeira / Gracinda da Conceicao Felicio Pinto / Moïra Nathalie de Rooij / Olivia Derzi / Mariagrazia Di Leonforte / Cristina Díaz / Andrea Disch / Elisabete Maria Dos Santos Pacheco / Ryt Dumoni / Thomas Fachtelkord / Zemrije Fejzi / David Föhn / Karin Freitag-Masa / Jil Valérie Freudiger / Rahel Gahler / Lorena Galleguillos / Andres Philipp Gensheimer / Ida Gerber-Betschart / Vera Valmar Gerster / Ursula Giacomello / Louisa Victoria Gisler / Beatrice Guglielmino / Nirmala Chandra Hari Güntert / Ching Guu / Sandra Happle / Jean-Claude Haus / Tim Hergersberg / Anouk Hillmann / Olivia Hodel / Heiko Hornung / Vasantha Hugger-Rajagopal / Corinne Huwyler / Marcel Huwyler / Linda Isenschmid / Silvia Katharina Jäggi / Urs Kamber / Beatrice Charlotte Käser / Alexia Kastanidis-Christoforiadou / Dimitris Kehagias / Yoo Ja Kim / Moritz Valentin Kläy / Franziska Monika Koller / Mathias Krähenbühl / Zeynep Kurnaz / Mariano Lanfranchi / Marcela Eugenia Läubli / Marianne Lehmann / Luciana Lessa Hinder /

Cornelia Lüönd-Waltisberg / Pia Lustenberger / Thomas Lustenberger / Cesare Macri / Evelyne Maissen-Kohn / Romain-Axel Maja / Isabelle Marcon Lindauer / Pamela Rahel Mayer / Ekaterina Meer / Sandro Meier / Evelina Melchiori / Cornelia Merai / Christine Michel-Gutierrez / Walter Milan / Danijela Milijic Stojcetovic / Aidin Moustafa / Yasmin Manuela Josephine Müller / Claude Omlin / Talia Ongaro / Sara Orfali / Barbara Ouanella-Heimann / José Jorge Pereira Ramalho / Danièle Florence Perrin / Véronique Madeleine Petermann-Stegmüller / Rolf Paul Pfister / Roland Reichlin / Olena Riffel / Roland Rilling / Olga Suely Rodrigues de Lima / Laura Franca Maria Rompietti / Rita Röösl / Ursula Rösing-Manz / Urs Roth / Mirco Ruddies / Lukas Ruoss / Manuela Schelbert-Filosofo / Fabian Christof Schmid / Monika Schmidig Römer / Nadia Schneider / Guido Schuler / Tatiana Schumacher / Maryam Shaarawy / Gisela Signer / Mayza De Fatima Silva Signer / Peter Sommer / Katja Spörri / Jeannette Steiner / Martina Steiner / Barbara Anne-Charlotte Stoll / Claudia Sullivan-Iberg / Kinga Szántó / Marianna Tetteh-Quaye / Aljoscha Thomas / Wakana Tsuji Brucker / Roberto Tufo / Serpil Tütmez / Moreno Tuttobene / Christoph Unternährer / Marián Varga / Elizabeth Johana Vega Torres / Anja Vizens / Sara Vite Nonoal / Eveline Vogt / Anna Von Felten / Maria Wallimann-Suter / Roger Walt / Lisa Weigelt / Ursula Doris Weiss / Sally Ann Welti / Barbara Willi / Bruno Wirthensohn / Nina Wunderli / Dina Wüthrich / Dieter Zachmann / Erika Züger / Trix Zumsteg